

## Ergebnisse CC Rennen Bundenthal

Der Rennstrecke des RSC Felsenland war ihr Ruf vorausgeeilt: Gleich eine ganze Reihe deutscher Profis hatte Material auf dem Cross-Country-Kurs getestet, der die Teilnehmer der Dahner Felsenland MTB Trophy noch einmal auf eine harte Probe stellen sollte.

Bereits früh am Morgen waren die Jüngsten gefordert. Der Morgennebel hatte sich gerade verzogen, da drehten die U13 und U15 ihre Runden um den Sandsteinfelsen. Gerome Rauen fuhr sein Rennen ohne Probleme und hielt im Hinblick auf die Gesamtplatzierung im MTB-Cup seine Position.

Der darauf folgende Lauf der U17 versprach viel Spannung, denn hier sollte der Ausgang des Rennens über Podestplätze in der Gesamtwertung der Rennserie entscheiden. Marco Faßbender versuchte über mehrere Runden, seinem direkten Konkurrenten sein Rennen aufzudrängen. Dem Überholmanöver von Jannic Weyland und der darauf folgenden Tempoverschärfung im letzten Renndrittel konnte er jedoch nichts mehr entgegensetzen. Etwas weiter zurück freute sich Maximilian Brücher besonders über die fahrtechnisch schwierigen Passagen und spielte dort seine Stärken aus.

Jan Faßbender kämpfte bei den U19 nicht nur gegen die starke Konkurrenz, sondern auch gegen eine Erkältung. Das letzte Rennen der Saison wollte er sich jedoch nicht entgehen lassen. Nach einer Woche unfreiwilliger Trainingspause wurde sein Ehrgeiz mit Platz 7 belohnt.

In den Senioren-Klassen gehören die vielen blauen RV Tempo-Trikots mittlerweile schon zum gewohnten Bild bei allen MTB-Veranstaltungen und auch dieses Rennen machte keine Ausnahme. Schon vor dem Start saß man zusammen oder sah sich gemeinsam die Strecke an. Frank Karrenbauer überzeugte anschließend bei den Senioren 1 mit neuem Rad und einer guten Renneinteilung. Auch Christian Groß fühlte sich auch der schwierigen Strecke wohl. Skurril: Da bei Cross-Country-Rennen die tatsächlich gefahrene Distanz über die Durchschnittszeit der ersten Runden errechnet und erst während dem Rennen bekannt gegeben wird, fragten Fahrer im letzten Renndrittel immer wieder die Zuschauer, wie viele Runden es denn noch seien. Diese information gab es jedoch nur am Ende jeder Runde im Start-Ziel-Bereich.

Während sich Franz-Peter Mailänder bei den Senioren 2 langsam aber sicher bis auf Platz 7 nach vorne kämpfte, hatte Mike Lex Pech und stürzte gleich zweimal. Mit verletzter Schulter beendete er das Rennen als 17.

Ruhiger ging es bei den Senioren 3 zu Werke, wo Franz-Josef Tinnes und Klaus Mailänder kontrolliert ihre Runden drehten und am Ende Dritter und Vierter wurden.

(Text: Notger H.)

U15

Platz	Name
8	Rauen Jerome

U 17

Platz	Name
3	Fassbender Marco
10	Brücher Maximilian

U 19

Platz	Name
7	Fassbender Jan

Sen 1

Platz	Name
8	Karrenbauer Frank
10	Groß Christian
13	Niestreu Marco
14	Di Vincenzo Domenico
18	Zimmer Kevin

Sen 2

Platz	Name
7	Mailänder F.P.
17	Lex Mike

Sen 3

Platz	Name
3	Tinnes Franz Josef
4	Mailänder Klaus